

18.02.2013 - 19:17 Uhr

POL-H: Fluchtversuch: Fenstersprung aus zweitem Stock in Polizeigebäude

Hannover (ots) -

Heute Nachmittag gegen 16:50 Uhr hat ein Mann während seiner polizeilichen Vernehmung einen Fluchtversuch unternommen. Bei dem Sprung aus einem Fenster im zweiten Obergeschoss der Polizeiinspektion West hat er sich schwer verletzt. Die Identität des Mannes ist bislang ungeklärt.

Nach ersten Erkenntnissen war der junge Mann heute Nachmittag in einem Lebensmittelgeschäftes bei einem Diebstahl ertappt worden. Nachdem sich der dunkelhäutige Mann nicht ausweisen konnte, alarmierte der Hausdetektiv die Polizei. Die Beamten nahmen den Verdächtigen mit zur Wache an der Wunstorfer Straße (Limmer), um dessen Identität zu klären und ihn zu dem Vorfall zu vernehmen. Während der Vernehmung stand der Mann unvermittelt vom Stuhl auf, lief zum Fenster, öffnete dieses und sprang heraus. Bei dem Sprung aus dem zweiten Stock, der auf dem Betonpflaster unterhalb des Fensters endete, verletzte er sich schwer. Mit einem Rettungswagen kam er in ein Krankenhaus, wo er zurzeit operiert wird. Die Identität des Mannes ist bislang noch nicht geklärt - er machte falsche Angaben zu seiner Person und führte auch keinerlei Ausweispapiere bei sich. Die Polizeibeamten leiteten Verfahren wegen des Verdachts des illegalen Aufenthaltes und Ladendiebstahls ein. / gl

Rückfragen bitte an:

Polizeidirektion Hannover
Anja Gläser
Telefon: 0511 109 1044
E-Mail: pressestelle@pd-h.polizei.niedersachsen.de
<http://www.polizei.niedersachsen.de/dst/pdhan/>

Original-Content von: Polizeidirektion Hannover, übermittelt durch news aktuell

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.de/blaulicht/pm/66841/2418488> abgerufen werden.